

<b>Stempel der Schule</b>  Die Richtigkeit der Angaben zu nachfolg. Ziff. 1 und 2 werden mit diesem Schulstempel bestätigt.	Bitte alle Angaben mit Schreibmaschine bzw. in Druckschrift!
	<b>A N T R A G auf Übernahme von Schulwegkosten</b> nach dem Gesetz über die Kostenfreiheit des Schulwegs

An das Kommunalunternehmen des  
Landkreises Würzburg bzw.  
an die Stadt Würzburg  
Außenstelle Schulwegkostenfreiheit  
Theresienstraße 6 – 8

97070 Würzburg \*)

Bearbeitungsvermerke der Behörde: Bef.-Unternehmen: VVM - DB - OVF - sonstige: Nr. der WM/Fahrkarte _____ Gültig ab: _____ Erhalten: _____  <small>Die Fahrkarte und die Wertmarken sind nicht übertragbar und nur mit Lichtbild gültig. Bei Missbrauch der Fahrkarte muss mit einer strafrechtlichen Ahndung gerechnet werden.</small>
---

**Schuljahr 2017/2018** Gleicher Schulweg wie im Vorjahr?  ja  nein

falls „nein“:  Schulwechsel?  Umzug? von: \_\_\_\_\_ ab: \_\_\_\_\_  
(Ort) (Datum)

**1. Schüler/Schülerin:**

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_ geb. \_\_\_\_\_  
 Anschrift \_\_\_\_\_ Tel. \_\_\_\_\_  
(PLZ, Ort, Ortsteil, Straße, Haus-Nr.)  
 E-mail: \_\_\_\_\_

**2. Schule**

Name der Schule \_\_\_\_\_ Klasse \_\_\_\_\_  
(im oben angegebenen Schuljahr)

Ausbildungszweig bei **Realschule/FOS oder BOS** \_\_\_\_\_

Ausbildungszweig bei **Gymnasium** \_\_\_\_\_  
(Bereits ab der 5. Jahrgangsstufe angeben! Angabe der 1. Fremdsprache, wenn sprachlich gewählt wird. Hinweis: Bei einem Wechsel der Ausbildungsrichtung kann ein evtl. bestehender Anspruch entfallen.)

Ausbildungszweig bei **Berufsfachschulen** \_\_\_\_\_  
(Angabe der gewählten Berufsfachschule)

Es handelt sich um Vollzeitunterricht  ja  nein  
 Der Schüler/die Schülerin besucht das Tagesheim der Schule  ja  nein

**3. Schulweg**

Die **kürzeste** zumutbare **Fußwegentfernung** zwischen Wohnung und Schule beträgt (einfach)

bis 3,0 km  mehr als 3,0 km

Der Schulweg beträgt zwar nicht mehr als 3,0 km, die Beförderung ist aber notwendig,

weil der Schulweg **besonders** gefährlich oder **besonders** beschwerlich ist  
(Begründung der besonderen Gefährlichkeit bzw. besonderen Beschwerlichkeit auf extra Blatt)  
 weil eine **dauernde** körperliche Behinderung vorliegt  
(Schwerbehindertenausweis bzw. entsprechendes amtsärztliches Attest beifügen!)

Der Unterricht (ohne Sportunterricht) findet voraussichtlich statt

im Stammgebäude der Schule  
 nicht im Stammgebäude der Schule, sondern  ganz oder  teilweise

in

\_\_\_\_\_  
(Schule/Ort, Straße)

#### 4. Beförderungsmittel

Zwischen Wohnung und Schule soll die Beförderung erfolgen (bitte genaue Angaben)

(*Beispiel: Wohnort: Reichenberg - Schule St. Ursula in Würzburg*)

Schulbus    Bahn    Straßenbahn/Bus

(von Rbg.-Dorflinde      über Reuterstraße      bis WÜ-Neubaustraße             )

von \_\_\_\_\_ über \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_           

Abfahrtsort mit  
Einstiegshaltestelle

Umsteigeort mit  
Haltestelle

Ankunftsart mit  
Ausstiegshaltestelle

#### 5. Schüler/Schülerinnen der Klasse 11 mit 13 erhalten Schulwegkostenfreiheit nur bei Vorliegen einer der folgenden Voraussetzungen:

- Kindergeldanspruch für 3 oder mehr Kinder nach dem Bundeskindergeldgesetz

**Mit der Unterschrift auf dem Antrag wird bestätigt, dass im August 2017 Anspruch auf Kindergeld für mindestens 3 Kinder besteht. Ein entsprechender Nachweis wird bis spätestens 31.10.2017 nachgereicht. Uns/Mir ist bekannt, dass wir/ich die Kosten für die bis dahin ausgegebenen Wertmarken für die Monate September und Oktober 2017 zurückerstatten müssen/muss, falls der Nachweis von uns/mir nicht erbracht werden kann.**

Der Nachweis über den Anspruch auf Kindergeld kann auch durch Vorlage eines Kontoauszuges nachgewiesen werden. In diesem Fall ist darauf zu achten, dass der Name des Kontoinhabers auf dem Auszug vom Geldinstitut mit ausgedruckt ist und der Name des Schülers vermerkt wird.

**Bei Antragstellung ab September 2017 muss der Nachweis sofort zusammen mit dem Antrag eingereicht werden!**

- Anspruch auf Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) oder Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) oder Leistungen zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach §§ 41 ff SGB XII oder Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz im August 2017 (entsprechender Nachweis liegt bei). Hinweis: Der Zuschuss zu Aufwendungen für Unterkunft und Heizung fällt nicht unter Arbeitslosengeld II.
- Vorliegen einer dauernden Behinderung, die eine Beförderung erfordert (Nachweis erforderlich)

#### Hinweise:

- a) Jede Änderung der angegebenen Verhältnisse muss unverzüglich an Das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg bzw. der Stadt Würzburg schriftlich angezeigt werden.
- b) Bei Wegfall der Beförderungsvoraussetzungen, insbesondere beim Austritt aus der Schule, sind die Fahrausweise unverzüglich über die Schule an Das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg bzw. an die Stadt zurückzugeben. Werden die Wertmarken nicht zurückgegeben, ist der Geldwert der Wertmarken zu ersetzen.
- c) Bei vorsätzlich unrichtigen Angaben ist mit einer strafrechtlichen Verfolgung zu rechnen.

#### Bei minderjährigen Schülern Name und Anschrift der gesetzlichen Vertreter (Eltern):

Name(n) \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_  
(Straße, PLZ, Ort)

Telefon \_\_\_\_\_ E-mail \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der gesetzl. Vertreter oder des volljährigen Schülers)

**Nicht vollständig ausgefüllte oder unleserliche Anträge können leider nicht bearbeitet werden und werden über die Schule zurückgegeben!**

**Datenschutzrechtlicher Hinweis:** Die erforderlichen Angaben und personenbezogenen Daten werden unter Beachtung des Bayer. Datenschutzgesetzes erhoben. Die Daten sind zum Vollzug des Gesetzes über die Kostenfreiheit des Schulweges notwendig. Die Kenntnis dieser Daten ist zur Durchführung des Verwaltungsverfahrens erforderlich.